

ORDEN POUR LE MÉRITE  
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

1842 – 2002

Gordon Alexander CRAIG

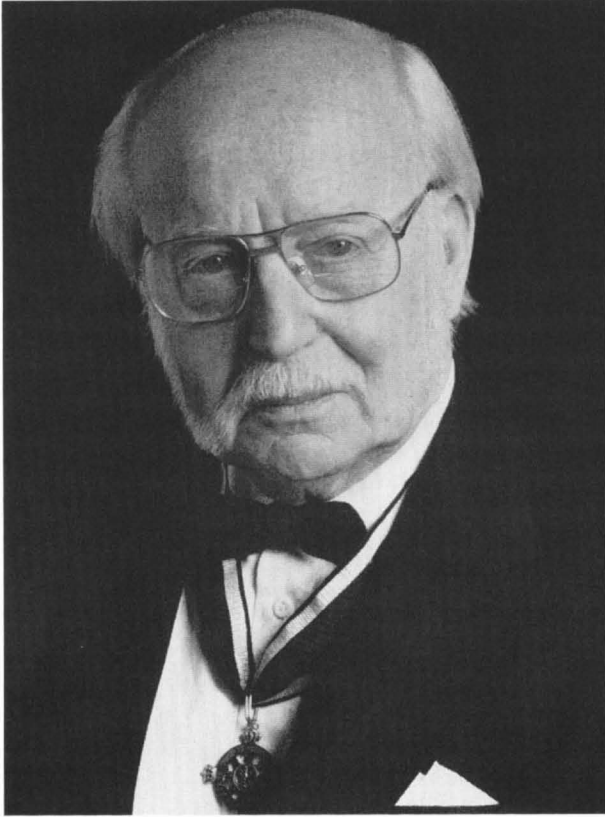
Historiker

Geboren am 26. 11. 1913 in Glasgow/Schottland

Der 1913 in Schottland geborene Craig gelangte bereits 1914 nach Kanada und 1925 in die USA. Sein Studium in neuerer Geschichte absolvierte er an der Princeton University sowie am Balliol College, Oxford, wo ihm ein Cecil-Rhodes-Stipendium zugesprochen worden war. Professuren hatte er an der Yale University (1939–1941), Princeton University (1941–1961) und zuletzt an der Stanford University. Ab 1962 lehrte er darüber hinaus auch an der Freien Universität Berlin.

Craigs zahlreiche Veröffentlichungen kreisen um die Geschichte Europas mit dem Schwerpunkt auf der deutschen, speziell der preußischen Geschichte, deren Verquickung mit Politik und Kultur das Pauschalurteil eines aggressiven Militarismus nicht zulasse. Einflussreich sind seine Bücher zur Geschichte Europas und Deutschlands im 19. und 20. Jahrhundert; besondere Aufmerksamkeit wendet er dem Zusammenhang von Geld, Kultur und Schriftstellertum im politischen Kräftespiel zu.

Aufnahme in den Orden 1990.



*Gordon A. Craig*